

Testen am Salzburgring - Fahrerbesprechung 14. / 15. Mai 2020

Wir begrüßen alle Trainingsteilnehmer zu einem „besonderen“ Anlass. Die Motorsportsaison 2020 beginnt mit den beiden Test- und Trainingstagen am Salzburgring.

Jeder Fahrer trainiert für sich selbst und ist auch für sich und seine maximal beiden Betreuer verantwortlich. Es ist keine Veranstaltung! Alle Trainierenden machen das auf „eigene Verantwortung“ und halten damit alle anderen beteiligten Personen klag- und schadlos.

Aufgrund der Covid-19 Bestimmungen ist das eine Sondersituation. Wir haben uns alle an die entsprechenden Verordnungen und Richtlinien zu halten.

Jeder Fahrer muss bei der Anmeldung den Vor- und Zunamen der beiden Begleitpersonen (Mechaniker) bekanntgeben.

1. Abnahme:

Im Container vor dem Tunnel. David Steffny ist dafür verantwortlich. Jeder Fahrer erhält dort ein Eintrittsband für sich und zwei für die Begleitpersonen sowie den/die Boxenschlüssel. Nur mit diesen Bändern darf in das Fahrerlager bzw. zu den Boxen gefahren und gegangen werden.

2. Campingverbot

Leider ist es aufgrund der gesetzlichen Lage momentan nicht möglich im Fahrerlager zu campieren. Man kann jedoch mit Wohnmobilen im Fahrerlager bzw. hinter den Boxen übernachten. Allerdings nur übernachten!

Das bedeutet es darf zwar im Wohnmobil oder dergleichen geschlafen werden, jedoch ist es nach Ende der Trainingszeit (Mittwoch 19 Uhr und Donnerstag 17 Uhr) bis zu Beginn am nächsten Tag nicht erlaubt im Freien zu campieren, kochen, grillen, sitzen, essen, trinken etc.

Wer hier zuwiderhandelt wird umgehend von den Testtagen ausgeschlossen und erhält einen Platzverweis. Bei derartigen Verstößen riskieren wir ein sofortiges Verbot der Trainings für alle anderen Fahrer!

Während des Tages bzw. des Trainings kann das Wohnmobil auch im „Außenbereich“ entsprechend genutzt werden (sitzen, essen, etc.).

3. Sanitäranlagen

Laut Verordnung sind die Toiletanlagen natürlich geöffnet, jedoch ist das Duschen nicht erlaubt und daher sind diese geschlossen.

4. Boxen

Werden ausschließlich für "Teams" (zwei Fahrzeuge) oder eine Doppelbox alleine (ein Fahrzeug) mit Vorreservierung vergeben – **Maskenpflicht (MNS)** und **maximal 6 Personen inkl. Fahrer.**

5. Boxengasse

Auch in der Boxengasse ist **Maskenpflicht!**

6. Fahrerlager

Genügend Abstand zum Nachbarn einhalten. Eine "großzügige" Platzierung wird ermöglicht. Hier gilt generell die Regel **2 Meter Abstand halten**. Im Fahrerlager sind keine Masken vorgeschrieben.

7. Versammlungen / Verbot

Bitte darauf achten, dass „Versammlungen“ mit mehr als 10 Personen strikt untersagt sind, daher gibt es auch keine persönliche Fahrerbesprechung!

8. Sicherheit

Sicherheitspersonal (Security) wird sich rund um die Uhr am Ring befinden, deren Anweisungen ist unbedingt Folge zu leisten.

9. Allgemeine Richtlinien / Mund-Nasen-Schutz (MNS)

Es herrschen die normalen Hygienevorschriften.

Hygienemaßnahmen wie Händewaschen, Husten und Niesen in die Armbeuge oder Einwegtaschentuch gelten genauso wie:
auf Händeschütteln, Begrüßungsbussi etc. zu verzichten.

Das Tragen eines MNS ist verpflichtend in geschlossenen Räumen. Zusätzlich dazu ist das Tragen eines MNS im Boxen- und Boxengassenbereich und im Gespräch mit den Dienstleistern wie RSC, Rennbüro, Trade&Service etc. verpflichtend.

Da wir davon ausgehen, dass bereits jeder einen eigenen Mund-Nasen-Schutz hat, bitten wir euch diesen mitzubringen. In Notfällen kann man einen MNS bei der Abnahme bekommen.

10. Begleitpersonen

Wir bitten euch, so wenig Personen wie möglich, mitzunehmen – laut Salzburgring ist zu jedem genannten Fahrzeug nur der Fahrer plus 2 Begleitpersonen (Mechaniker) erlaubt. Mehr Personen sind daher leider nicht möglich. Mehr Fahrer auf einem Auto sind auch möglich, diese müssen sich aber bei der „Abnahme melden!“

Wir bitten euch um Bekanntgabe der Namen eurer Begleitpersonen und Zweitfahrer. Bekanntgabe im Vorfeld unter: david.steffny@histocup.com

11. Testen auf der Strecke

Es ist nicht gestattet einen Beifahrer im Rennfahrzeug mitzunehmen!

12. Testzeiten

Es ist unbedingt auf die Testzeiten – siehe Zeitplan - zu achten. Die einzelnen Gruppen werden, nach Ablauf der Testzeit mit der roten Fahne abgewunken. Es ist sofort und zügig an die Box zu fahren.

Danach kann die nächste Gruppe das Training "einzeln" aufnehmen.

13. Verpflegung

Die Mittagspause ist von 12.00 bis 14.00 Uhr – Bitte absolute Motorenruhe!

Donnerstag:

Das Restaurant bietet am Donnerstag Take Away Verpflegung an. Das kann vorbestellt werden. Die Speisekarte bekommt ihr in der Abnahme, bitte schriftlich ausfüllen und im Restaurant bei "Josef" abgeben.

Freitag:

Das Restaurant ist wieder offen. Es gibt eine kleine Karte und eben die erlaubten (beschränkten) Sitzplätze. Bitte eine Reservierung vornehmen, vielen Dank!

14. Verhalten auf der Rennstrecke

Es handelt sich um Einzeltrainings der Fahrer. Jeder ist für sich verantwortlich. Es werden keine Scouts von anderen Rennserien vor Ort sein! Daher kann jeder das Training vollkommen entspannt angehen. Bitte achtet unbedingt auf die entsprechende Disziplin.

Es gibt einige Fahrer, die z.B. den Motor "einfahren" wollen. Bitte verhaltet euch entsprechend mit Respekt gegenüber den anderen Trainierenden.

Die beiden Gruppen der Tourenwagen könnten – je nach Anzahl der Fahrer – auch zusammengelegt werden, damit es mehr Trainingszeiten gibt. Dies wird gesondert bekanntgegeben.

15. Reifenservice und Dienstleistung

Das RSC Team ist vor Ort im Fahrerlager gleich am Anfang zu finden.

Bitte achtet auch dort auf den nötigen Sicherheitsabstand!

Jansen Competition ist am Donnerstag vor Ort im Fahrerlager und Trade & Service an beiden Tagen. Der Standort ist neben dem Reifencenter RSC.

Histo Cup

15. AMF-Techniker

Wie schon im Vorjahr sind an beiden Trainingstagen ein bis zwei AMF-Techniker - **zur Unterstützung und Beratung** - vor Ort! Dies ist **ein Service der AMF**.

Es können während der Trainings die Fahrzeuge begutachtet werden und Wagenpässe beantragt werden. Dazu ist es sehr von Vorteil, wenn der Antragsteller den ausgefüllten Antrag (Download auf der AMF Seite) bereits mitbringt. Vielen Dank an Philipp Lueger, AMF für den Unterstützungsservice!

Liebe Sportler!

Ausnahmezeiten bedingen Ausnahmeaktivitäten die wir versucht haben nach bestem Wissen und Gewissen zu erfüllen. Wir bedanken uns besonders bei **Ernst Penninger**, Salzburgring, **Jörg Grieshofer**, Red Bull Ring, **Andreas Holzleitner**, Kart Data, **Michael Fehlmann**, AMF und **Erich Petrakovits**, PS Racing Center Greinbach. Alle haben uns in der sehr schwierigen Zeit der Ungewissheit unterstützt und ermutigt.

Wir werden versuchen, auch im **Juni** noch eine **Trainingsmöglichkeit (voraussichtlich RBR!)** zu schaffen, damit wir dann für die Motorsport(rest)saison gut vorbereitet sind.

Wir wünschen allen Fahrern alles Gute für die Trainingseinheiten und bitte Euch nochmals, alle Vorschriften wirklich zu beachten.

Vielen Dank und bleibt gesund!

Familie Steffny